



INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICH-PRAKTISCHE KONFERENZ  
DEUTSCHE IN RUSSLAND: LEBENSLANGES SPRACHENLERNEN. MOTIVATION.  
POTENZIAL. MODELLE

MOSKAU, 1.–4. OKTOBER 2017

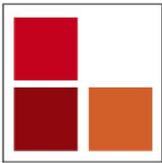
**Programm\***  
**der 5. Internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz**  
**„Deutsche in Russland: Lebenslanges Sprachenlernen. Motivation. Potenzial. Modelle“**  
**Moskau, 01.–04.10.2017**

**30.09.2017, Samstag**

<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
09:30	Begrüßungskaffee	Deutsch-Russisches Haus Moskau (Malaja Pirogowskaja Str. 5)
10:00–14:00	<b>Sitzung des Vorstandes des Institutes für ethnokulturelle Bildung – BiZ</b>	Deutsch-Russisches Haus Moskau
12:00–14:00	<b>Sitzung des Rates für Sozialarbeit</b>	Deutsch-Russisches Haus Moskau
14:00–18:00	<b>Sitzung des Sprachrates der Selbstorganisation der Russlanddeutschen</b>	Deutsch-Russisches Haus Moskau

**01.10.2017, Sonntag**

<b>Zeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
Tagsüber	Ankunft. Einchecken ins Hotel	Borodino Hotel (Russakowskaja Str. 13, Geb. 5)
11:00	Begrüßungskaffee	Borodino Hotel
10:00–16:00	<b>Arbeitstreffen der Leitung der Selbstorganisation der Russlanddeutschen</b>	Deutsch-Russisches Haus Moskau (Malaja Pirogowskaja Str. 5)
12:00–14:00	<b>Arbeitstreffen zur Besprechung des Konzeptes des interuniversitären Bildungszentrums in Omsk</b>	Deutsch-Russisches Haus Moskau
16:00–17:00	Mittagessen	Borodino Hotel



**INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICH-PRAKTISCHE KONFERENZ**  
 DEUTSCHE IN RUSSLAND: LEBENSLANGES SPRACHENLERNEN. MOTIVATION.  
 POTENZIAL. MODELLE

MOSKAU, 1.–4. OKTOBER 2017

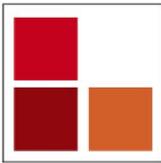
19:00–21:00	<p><b>Konzert der Preisträger des VII. Gesamtsibirischen Werner-Festival-Wettbewerb für junge Talente</b></p> <p><b>Grußworte:</b>  <i>Dr. Alexander Zhurawskij, Stellvertretender Kulturminister der Russischen Föderation</i>  <i>Dr. Alexander Schumacher, Leiter des Referates AM 3 – Förderung der deutschen Minderheiten in der GUS und dem Baltikum</i>  <i>Nis-Edwin List-Petersen, freiberuflicher Komponist, Schriftsteller, Übersetzer, Geschäftsführer a.D. des Landesmusikrates Schleswig-Holstein</i>  <i>Leitung der Selbstorganisation der Russlanddeutschen</i></p>	Konzertsaal der Russischen Geschwister-Gnessin-Musikakademie (Malyj Rzhewskij Gasse 1)
-------------	--	--

**02.10.2017, Montag**

07:00–08:00	Frühstück im Hotel	Borodino Hotel (Russakowskaja Str. 13, Geb. 5)
09:00–10:00	Registrierung der KonferenzteilnehmerInnen	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation (Miuskaja-Platz 7, Geb.1)
10:00–11:00	<p><b>Eröffnung der Konferenz</b>          Moderation:  <i>Martina Scharf</i></p> <p><b>Begrüßung:</b>  <i>Olga Martens</i>, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur, Vizepräsidentin der Föderalistischen Union Europäischer Nationalitäten</p> <p><b>Grußworte</b></p>	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation



11:00–14:00	<p><b>Plenarsitzung. Vorträge</b></p> <p><b>„Von der Muttersprache bis zur Minderheitensprache: 60 Jahre Gewinn und Verlust der Deutschen in Russland“</b> <i>Olga Martens</i>, erste stellvertretende Vorsitzende des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur, Vizepräsidentin der Föderalistischen Union Europäischer Nationalitäten</p> <p><b>„25 Jahre Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen: Bildungsmodelle der europäischen Minderheiten“</b> <i>Prof. Dr. Gesine Lenore Schiewer</i>, Präsidentin der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik e.V.</p> <p><b>„Bildungssystem der Ungarndeutschen – Plurilingualität und plurielle Identitäten“</b> <i>Dr. Zsuzsanna Gerner</i>, Leiterin des Germanistischen Instituts der Philosophischen Fakultät der Universität Pécs, Dozentin des Lehrstuhls für Germanistische Sprachwissenschaft, Honorarkonsulin der Bundesrepublik Deutschland in Pécs</p> <p><b>„Sprachprozesse und ethnokulturelle Bildung der Russlanddeutschen“</b> <i>Prof. Dr. Tatjana Smirnowa</i>, Vizepräsidentin für Lehre und Studium, Professorin am Lehrstuhl für Ethnologie, Anthropologie, Archäologie und Museumskunde an der Omsker Staatlichen Universität, Stellvertretende Vorsitzende der Internationalen Assoziation zur Erforschung der Geschichte und Kultur der Russlanddeutschen</p> <p><b>„Lebenslanges Sprachenlernen“</b> <i>Dr. Alexej Mayer</i>, Professor am Lehrstuhl für Pädagogik der Elementar- und Vorschulbildung an der Staatlichen humanitär-technischen Universität in Orechowo-Suewo</p> <p><b>„Kinder der Generation-Z“</b> <i>Dr. Jekaterina Kisseljewa</i>, Dozentin am Lehrstuhl für lebenslanges Lernen der Moskauer Staatlichen Gebietsuniversität</p> <p><b>„Potential und Perspektiven der Sprachbeherrschung im Rahmen DaMi, DaZ und DaF“</b> <i>Dr. Galina Perfilowa</i>, Präsidentin des Überregionalen Deutschlehrerverbands Russland</p>	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation
-------------	--	--



**INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICH-PRAKTISCHE KONFERENZ**  
 DEUTSCHE IN RUSSLAND: LEBENSLANGES SPRACHENLERNEN. MOTIVATION.  
 POTENZIAL. MODELLE

MOSKAU, 1.–4. OKTOBER 2017

14:00–15:00	Mittagessen	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation
15:00–16:00	<p><b>Podiumsdiskussion „Deutsch als Minderheitensprache: Was ist das Besondere?“</b></p> <p>Moderation: <i>Martina Scharf</i></p> <p>Teilnehmer: <i>Alexander Heier</i>, Leiter des Deutsch-Russischen Hauses im Gebiet Tomsk</p> <p><i>Brigitte Handler</i>, Seniorberaterin Adelby 1 Kinder- und Jugenddienste GmbH</p> <p><i>Dietrich Brauer</i>, Erzbischof von der Evangelisch-Lutherischen Kirche Russlands</p> <p><i>Kristine Holland</i>, Managerin für die Sprach- und Kulturarbeit im Deutsch-Russischen Haus in Omsk</p> <p><i>Dr. Alexander Minor</i>, Dozent am Lehrstuhl für Deutsch und Didaktik Saratower Staatlichen Universität</p>	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation
16:00–16:30	Kaffeepause	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation
16:30–17:30	<b>Filmaufführung „Eins, zwei, drei“ – ein deutsch-russisches Filmprojekt des Internationalen Verbandes der deutschen Kultur und der Kulturstiftung von Valerij Zolotuchin</b>	Gesellschaftliche Kammer der Russischen Föderation
19:00–21:00	<p><b>Empfang zu Ehren des 25. Geburtstages BiZ</b></p> <p><b>Grußwort</b> vom Beauftragten der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten, Abgeordneten des Bundestages Herr H. Koschyk</p>	Deutsch-Russisches Haus Moskau (Malaja Pirogowskaja Str. 5)

**03.10.2017, Dienstag**

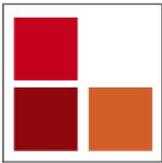
08:00–09:00	Frühstück im Hotel	Borodino Hotel (Russakowskaja Str. 13, Geb. 5)
-------------	--------------------	--



INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICH-PRAKTISCHE KONFERENZ  
DEUTSCHE IN RUSSLAND: LEBENSLANGES SPRACHENLERNEN. MOTIVATION.  
POTENZIAL. MODELLE

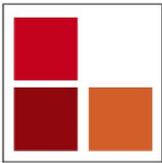
MOSKAU, 1.–4. OKTOBER 2017

09:00–10:00	<p>Moderation: <i>Martina Scharf</i></p> <p><b>Begrüßung:</b> <i>Igor Barinow</i>, Leiter der Föderalen Agentur für Nationalitätenangelegenheiten der Russischen Föderation</p> <p><i>Hartmut Koschyk</i>, Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten, Abgeordneter des Bundestages</p> <p><b>Voranzeige der Preisverleihung „Freunde der deutschen Sprache“ und Preisverleihung:</b></p> <p><i>Igor Barinow</i>, Leiter der Föderalen Agentur für Nationalitätenangelegenheiten der Russischen Föderation</p> <p><b>Nominierung für Begegnungszentren des Russlanddeutschen</b> „Glaube. Identität. Heimat“</p> <p><i>Hartmut Koschyk</i>, Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten, Abgeordneter des Bundestages</p> <p><b>Nominierung der publizistischen Arbeiten</b> „Alexander von Humboldt, seine Reise 1829 auf Einladung des russischen Zaren in den Ural, dem Altai und dem Kaspischen Meer“</p> <p><i>Birgit Arndt</i>, Fachberaterin/Koordinatorin Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) in Moskau</p> <p><b>Nominierung für Deutschlehrkräfte</b> Wettbewerb methodischer Ausarbeitungen: Fragespiel zum Thema „Alexander von Humboldt. Sibirische Expedition“</p>	Borodino Hotel
10:00–12:00	<p><b>Offener Dialog „BiZ. 25 Jahre im Bildungsbereich der Selbstorganisation der Russlanddeutschen“</b></p> <p>Moderation: <i>Nikolaj Solodnikow</i>, Leiter des Projektes „Offene Bibliothek. Dialoge“</p>	Borodino Hotel
12:00–12:30	Kaffeepause	Borodino Hotel



12:30–13:30	<p><b>Einführung in die Arbeit der Gruppen</b> Moderation: <i>Martina Scharf</i></p> <p><b>Arbeit in Arbeitsgruppen:</b></p> <p>Deutsch als Minderheitensprache: pflegen und bewahren. „Wjar schwezt denn to noch Taitsch?“</p> <p>Frühes Deutschlernen: mit „Deutsch mit Schrumdi“ über „Wurzeln und Flügel“</p> <p>Bildungsmodelle der deutschen Minderheiten in einer polykulturellen Gesellschaft</p> <p>Zweisprachigkeit in der schöpferischen Mitwirkung als Voraussetzung zur sprachlichen und kulturellen Identitätsförderung der deutschen Minderheiten „Durch Kreativität zur Identität“</p> <p>Deutsch als Minderheitensprache. Persönliche und berufliche Entwicklung. „Karriere mit Deutsch“</p> <p>Dem Mutterwort entgegen: Literatur der Russlanddeutschen als Motivationsmittel zum Deutschlernen</p>	Borodino Hotel
13:30–14:30	Mittagessen	Borodino Hotel
14:30–15:30	<b>Fortsetzung der Gruppenarbeit</b>	Borodino Hotel
15:30–16:00	Ethnopause	Borodino Hotel
16:00–17:30	<b>Workshops</b>	Borodino Hotel
17:30–18:30	<b>Fortsetzung der Gruppenarbeit</b> <b>Motivationsdialog „Erfolg kommt beim Lernen“</b>	Borodino Hotel
Ab 19:00	Freizeit	

**04.10.2017, Mittwoch**



INTERNATIONALE WISSENSCHAFTLICH-PRAKTISCHE KONFERENZ  
DEUTSCHE IN RUSSLAND: LEBENSLANGES SPRACHENLERNEN. MOTIVATION.  
POTENZIAL. MODELLE

MOSKAU, 1.–4. OKTOBER 2017

08:00–09:00	Frühstück im Hotel	Borodino Hotel (Russakowskaja Str. 13, Geb. 5)
10:00–11:30	<b>Plenarsitzung</b> <b>Moderation:</b> <b>Martina Scharf</b>  Vorstellung der Ergebnisse der Konferenzarbeit. Beschlüsse und Resolution der Konferenz	Borodino Hotel
11:30–12:00	Kaffeepause	Borodino Hotel
12:00–13:00	<b>Plenarsitzung. Annahme der Konferenzresolution und die Vorstellung der Ergebnisse der Gruppenarbeit</b>	Borodino Hotel
13:00–14:00	Mittagessen	Borodino Hotel
15:00–18:00	<b>Feierliche Siegerehrungszeremonie</b> des 6. Gesamtrussischen Wettbewerbs „Freunde der deutschen Sprache“	Moskauer Theater des jungen Zuschauers (Mamonowskij Gasse 10)
Tagsüber	Abreise der KonferenzteilnehmerInnen	

\*Änderungen sind vorbehalten!